TEMCO Verwirbelungsdüse LD 5

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **105 (1998)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-677243

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

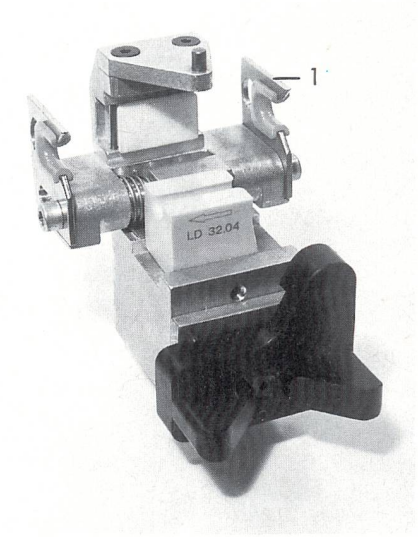
TEMCO Verwirbelungsdüse LD 5

Für die Anforderungen des Marktes hat TEMCO die Verwirbelungsdüse LD 5 entwickelt, bei der die bewährte Verwirbelungstechnik und Technologie der Düse LD 32 integriert wurde. Die Düse ist für die Herstellung von BCF-, technische Einzel- und Mehrfachgarne bei Produktionsgeschwindigkeiten bis 4000 m/min einsetzbar.

Ziel war es, eine Düse zu konzipieren, die in Spulmaschinen wie auch in Luftwirbelungsanlagen, Lufttexturiermaschinen und Spinnereianlagen eingesetzt werden kann, um glatte wie texturierte Einzel- und Mehrfachgarne «verwirbelt» verarbeiten zu können.

Einsatzgebiete: auch für Glasfasern

Spezielles Einsatzgebiet der LD 5 sind Spulmaschinen für BCF-Garne für den textilen Bereich wie Teppichwaren, aber auch für Einzel-, Mehrfach- und Mischgarne für den technischen Bereich: 600 dtex bis 12 000 dtex. Ein weiterer interessanter Anwendungsbereich der LD 5 stellt sich mit der Verarbeitung von anorganischen Stoffen, wie z. B. Glasfasern bis 25 000 dtex. Je nach zu verarbeitendem Garn und Titer stehen Düseneinsätze mit unterschiedlichen Luftkanalquerschnitten zur Verfügung. Der Einsatz selbst ist aus hochverschleissfester Keramik. Die Fadenein- und -auslaufwinkel sind einstellbar (TEMCO-Patent), so dass die Prozess-Stabilität der Verwirbelung auch für hochfeste PA- und PES-Garne optimiert werden kann. Dieser Bereich eröffnet die Möglichkeit, auch auf Spinnstreck-Spulmaschinen kostengünstig verwirbeltes Garn für eine wirtschaftliche Weiterverarbeitung herzustellen.



Verwirbelungsdüse LD 5 aufgeklappt zum Fadeneinlegen *Foto: Temco*

Bewährtes Open-Close-Design

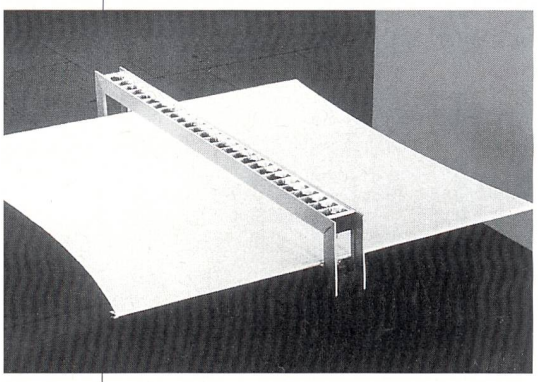
Die LD 5 kann für das Fadenanlegen aufgeklappt werden und ist erst in geschlossenem Zustand wieder betriebsbereit. Dieses TEMCO-Konzept «OPEN-CLOSE» ist mit einem automatischen Luftversorgungs-Schliess-System gekoppelt, das heisst, bei geöffneter Düse ist die Luftzufuhr unterbrochen und erst nach dem Schliessen ist die Luftversorgung wieder hergestellt.

Die LD 5 ist für Erstausrüstungen und für Maschinenmodernisierungen ausgelegt, wobei die mechanische Adaption sowie die der Luftversorgungsanlage abgestimmt werden muss.

Durch die kleine Baugrösse kann die Düse bei verschiedenen Textilmaschinen in die vorhandenen Schallreduzierungs- und Schmutzboxen (mit integrierten Absaugsystemen) ohne grossen mechanischen Aufwand eingebaut werden. Sind diese Boxen nicht vorhanden, kann die LD 5 auch komplett mit Box als Standardbausatz von TEMCO geliefert werden.

TEMCO
Textilmaschinenkomponenten GmbH & Co. KG, D-97762 Hammelburg,
Tel.: +49(0)9732/87-0,
Fax +49(0)9732/5497
Schweizer Vertretung: SRO WÄLZLAGER AG, Zürcherstrasse 289, 9014 St. Gallen

Maliwatt-Verbundtextil als Akustik- und Lichtsegel



Prinzipieller Aufbau des Maliwatt-Verbundtextils

Aus energetischen Gründen werden vermehrt Büroräume ohne abgehängte Decken gebaut. Dabei wird die Rohdecke als Kältespeicher eingesetzt und absorbiert auf natürliche Weise die überschüssige Wärme der Raumluft. Die Raumtemperatur wird damit auf einem angenehmen Niveau gehalten.

Um Einbussen beim akustischen Komfort wegen der fehlenden Absorption zu vermeiden, musste für die Beleuchtung und die Akustik eine neue Lösung gefunden werden.

Inspiriert von den Visionen Le Corbusier's und anderer grosser Meister der Moderne, grundlegende architektonische Elemente, z. B. eines Büroraumes wie Decke, Wand, Stütze und Boden unmittelbar in den Vordergrund treten und damit wahrnehmbar werden zu lassen, entwickelte der Architekt Daniel Kohler eine neue Strategie zur Schaffung konkreter Räume.

Ein Teil des Gesamtkonzeptes war die Erfindung eines neuartigen Elementes, welches die Funktionen Beleuchtung und Schallabsorption mit einer einzigen Konstruktion unter Nutzung von Textilbahnen realisiert.

In enger Zusammenarbeit der Firmen Whitecroft Beleuchtung GmbH, VB Berlin, und Malimo Maschinenbau GmbH Chemnitz erfolgte die Entwicklung eines dafür geeigneten Prinzipproduktes auf Basis der Maliwatt-Technologie. Mit der Notwendigkeit der Anpassung an grosstechnische Produktionsbedingungen wurde das Prinzipprodukt durch den Hersteller dieses Maliwattverbundes, die